



EIB und UniCredit BA finanzieren Windparkausbau

JUVE | Seite 102 | 4. Dezember 2020
Auflage: 4.500 | Reichweite: 13.050

CMS

■ EIB und UniCredit BA finanzieren Windparkausbau

Mit 107 Millionen Euro finanzieren die Europäische Investitionsbank (EIB) und die UniCredit Bank Austria den Ausbau und die Erneuerung eines der größten Windparks in Österreich. Dieser soll künftig 90.000 Haushalte mit dem Strom aus erneuerbaren Energien versorgen.

Die Anlagen werden von der Püspök-Gruppe betrieben, einem burgenländischen Familienunternehmen. Seit 1997 entwickelt, errichtet und betreibt sie Windparks in Österreich. Aktuell versorgt Püspök insgesamt 160.000 österreichische Haushalte mit Strom. Nach der Umsetzung des aktuellen Ausbaus wird die Gruppe Windkraftanlagen mit einer Leistung von rund 400 Megawatt betreiben. Die Bauarbeiten zur erweiterten Anlage in den Gemeinden Gols und Mönchhof werden voraussichtlich Ende 2021 abgeschlossen sein.

Das Gesamtvolumen der geplanten Investition in den Windpark beläuft sich auf 143 Millionen Euro. Von den 107,4 Millionen Euro Fremdkapital stellt die EIB ein Direktdarlehen in Höhe von 71,6 Millionen Euro bereit, dazu kommt ein über die UniCredit Bank Austria geleiteter Kredit in Höhe von 35,8 Millionen Euro. Das Direktdarlehen ist durch die Garantie des Europäischen Fonds für strategische Investitionen (EFSl) abgesichert. Der Fonds ist eine wichtige Säule des Investitionsplans für Europa.

Berater Europäische Investitionsbank/ UniCredit Bank Austria



Wolf Theiss (Wien):
Dr. Andreas Schmid
(Federführung), Leopold Höher (beide Bank- und Finanzrecht), Dr. Karl Binder (Immobilien-

recht), Dr. Eva Stadler (Steuern); Associates: Georg Harer, Vilma-Reeta Kivilahti, Victoria Mohler (beide Rechtsanwaltsanwärtinnen; alle Bank- und Finanzrecht), Dr. Tanja Melber, Iris Riepan, Michael Meindl (Rechtsanwaltsanwärt; alle Immobilienrecht)

Inhouse Recht (EIB; Luxemburg): Matthias Löwenbourg-Brzezinski (Legal Counsel Central Europe)

Inhouse Recht (UniCredit Bank Austria; Wien): Kurt Furlinger (Leiter Recht)

Berater Püspök-Gruppe

CMS Reich-Rohrwig Hainz (Wien): Dr. Günther Hanslik; Associate: Christoph Birner (Rechtsanwaltsanwärt; beide Bank- und Finanzrecht)

Hintergrund Die Mandatierung von **Wolf Theiss** durch die EIB und die UniCredit Bank Austria erfolgte über eine Ausschreibung. Das Team um den renommierten Bankrechtler Schmid beriet die komplette Finanzierung, die Due Diligence und die Finanzdokumentation. Die Kanzlei kam bei der EIB und der UniCredit schon häufiger zum Zug.

Der Inhouse-Jurist Matthias Löwenbourg-Brzezinski ist österreichischer und englischer Rechtsanwalt und auf internationale Projektfinanzierungen spezialisiert. Er war vor seiner Zeit bei der EIB unter anderem Associate bei **Wolf Theiss** in Wien.

CMS RRH berät die Püspök-Gruppe seit vielen Jahren, insbesondere im Finanzierungsbereich. Hanslik, Leiter des Finanztransaktionsteams in Wien, ist regelmäßig auch aufseiten der Banken beratend tätig. So beriet er im vergangenen Jahr etwa die UniCredit Bank Austria im Zusammenhang mit dem Verkauf des Hotels Hilton Parkview in Wien. (elb)